

Grüne-Piraten-Linke

Kreistagsfraktion Gifhorn, 38518
Gifhorn, Steinweg 10
Tel. 01708156180
E-Mail: gruene-piraten-linke.gifhorn@t-online.de



Verantwortlich für dieses Schreiben: Fredegar Henze Fraktionsvorsitzender
Tel.: 0171 521 67 63
E-Mail: gruene-piraten-linke.gifhorn@t-online.de

Gifhorn, 4. Juli 2016

Antrag „Verkehrssichernde Maßnahmen im Landkreis Gifhorn“

Im Landkreis Gifhorn gibt es regelmäßig Probleme, wenn die Kommunen zur Sicherheit ihrer Bürgerinnen und Bürger Entscheidungen treffen und Vorschläge machen. In den meisten Fällen können diese Vorschläge, die von den Kommunen in genauer Kenntnis der Gefahrenstellen in ihrem Ort erarbeitet worden sind, nicht umgesetzt werden, weil das Straßenverkehrsamt nach rechtlicher Bewertung die Maßnahmen nicht anordnet. Auch Initiativen von Bürgerinnen und Bürgern, teilweise mit Unterschriftensammlungen, werden in der Regel nicht berücksichtigt. Dieses Verwaltungshandeln widerspricht Aussagen, die der Landrat Herr Dr. Ebel im Wahlkampf gemacht hat: ***Alleiniger Maßstab aller Verwaltungsentscheidungen muss sein, was das Beste für die Menschen im Landkreis Gifhorn ist. Ermessensspielräume der Verwaltung sollten immer zugunsten der Bürgerinnen und Bürger genutzt werden.***

In diesem Zusammenhang sei auch auf die Dokumentation der 1. Verkehrsinfrastrukturkonferenz des Landkreises Gifhorn verwiesen, in der diese Problematik erörtert wurde: ***Bürokratische Hemmnisse erschweren die Umsetzung, beispielsweise durch stringente Vorgaben der StVO zur Umsetzung von Maßnahmen (fehlende Durchflussmengen für Radfahrschutzstreifen oder Querungszahlen für Dunkelampeln).***

Es ist kontraproduktiv, wenn die Entscheidungspraxis des Straßenverkehrsamtes trotz der auf der Konferenz erarbeiteten Vorschläge nicht verändert wird. Die Interessen der Bürgerinnen und Bürger in den Orten, aber auch das große Engagement der Akteure in den Workshops wird ignoriert. Deshalb sollen in einer Sitzung des Verkehrsausschuss die folgenden Anträge beraten und beschlossen werden:

1. Isenbüttel

- 1.1. An der Bushaltestelle „Kleiner Moorweg“ wird zur sicheren Querung der K 118 zum Ein-, Aus- und Umsteigen eine Dunkelampel angeordnet.
- 1.2. An der Einfahrt zum Versorgungszentrum Reuteranger in Isenbüttel wird auf der L 292 eine Geschwindigkeitsbegrenzung sowohl ortsauswärts als auch ortseinwärts von 50 km/h festgelegt.
- 1.3. An der Bushaltestelle Von-Campe-Ring in Isenbüttel wird eine Dunkelampel angeordnet.
- 1.4. Für die Querung der L 292 im Zuge der neuen Fuß- und Radwegebrücke über die Rischmühlenriede wird eine Dunkelampel angeordnet.
- 1.5. Für die Liststraße wird der bestehende Fußweg für RadfahrerInnen freigegeben (Verkehrszeichen 239 mit Zusatzbeschilderung „Radfahrer frei“. In der Gegenrichtung wird ein Fahrradschutzstreifen angeordnet, der vor der Einmündung des Allerkamp auf über die Liststraße geführt wird, damit die FahrradfahrerInnen sicher unter der Bahnunterführung fahren können.

2. Calberlah

- 2.1. In Calberlah wird zur sicheren Querung der L 292 in Höhe des Friedhofes Allerbüttel eine Dunkelampel angeordnet.



3. Ribbesbüttel

3.1. In Ribbesbüttel wird zur sicheren Überquerung der L 320 eine Dunkelampel angeordnet.

4. Wettmershagen

4.1. In Wettmershagen werden an der Ortsdurchfahrt im Zuge der L 321 Maßnahmen angeordnet, die die FahrerInnen der Kraftfahrzeuge zwingen, Tempo 30 km/h einzuhalten.

4.2. In Wettmershagen wird an der Ortsdurchfahrt im Zuge der L 321 eine beidseitige Blitzeranlage installiert.

5. Wasbüttel

5.1. Auf der K 64 wird im Bereich Hauptstraße/Kapellenstraße eine Querungshilfe angeordnet.

5.2. Auf den Kreisstraßen 67 und 64 werden Radfahrstreifen angeordnet.

6. Samtgemeinde Papenteich

6.1. Alle Schülerinnen und Schüler des Braunschweiger Lessinggymnasiums aus der Samtgemeinde Papenteich sollen die Möglichkeit haben, mit ihren Fahrrädern auf einem sicheren Weg zu ihrer Schule zu gelangen. Dazu fehlt ein durchgehender Radweg von Rethen über Eickhorst nach Braunschweig-Wenden.

6.2. Die Lücke des Radweges an der L 321 (Wedelheine – Wettmershagen) von Meine in Richtung Wolfsburg ist zu schließen.

6.3. Ein Radweg an der L 321 (Rethen – Schwülper) ist zu bauen.

6.4. Ein Radweg an der B 4 (Meine – Braunschweig) ist zu bauen.

6.5. An der L 321 Einmündung K 64 nach Ohnhorst ist eine Abbiegespur zu bauen. Bis zur Fertigstellung wird ein Stopp-Schild für den Verkehr von der K 64 angebracht.

7. Meine

7.1. Ein Radweg von Kuhweg/Ortholzweg bis SHELL-Tankstelle ist zu bauen.

7.2. An der L 321 sind folgende Maßnahmen anzuordnen:

- Am Friedhof ist das Ortseingangsschild auf die Höhe der äußeren Friedhofsbegrenzung zu versetzen, dass der Friedhof in der geschlossenen Ortschaft liegt. Alternativ kann am Friedhof Tempo 50 angeordnet werden.

- Für die L 321/Hauptstrasse wird für LKW Tempo 30 sowie ein Nachtfahrverbot angeordnet.

- Für die L 321/Hauptstrasse wird im Bereich der Kurven Tempo 30 angeordnet.

- Im Bereich Tagespflege an der L 321/Hauptstrasse ist eine (weitere) Fußgängerampel zu installieren.

- An der L 321/Hauptstrasse ist in Höhe der Einmündung Abbesbütteler Strasse der Bürgersteig zu verbreitern.

7.3. Für die Bahnhofstraße ist Tempo 30 anzuordnen.

8. Bechtsbüttel:

8.1. Für die Ortsdurchfahrt (K 60) ist Tempo 30 anzuordnen, für LKW's ist ein Fahrverbot vorzusehen.

8.2. Die Ortsdurchfahrt Bechtsbüttel ist umgehend zu erneuern.

8.3. Eine Linksabbiegespur an der K 60 zwischen Bechtsbüttel und Wenden ins Nichts wird nicht gebaut.

9. Schwülper:

9.1. Für die Ortsdurchfahrt (K 56) ist Tempo 30 anzuordnen.

10. Rethen:

10.1. Für die Ortsdurchfahrt (L 321) ist Tempo 30 anzuordnen.

11. Wedelheine:

11.1. Für die Ortsdurchfahrt (L 321) ist Tempo 30 anzuordnen.



12. Abbesbüttel:

- 12.1. Für die Meiner Strasse wird für LKW's Tempo 30 sowie ein Nachtfahrverbot angeordnet.
- 12.2. An den Ortsdurchfahrten sind geschwindigkeitsgesteuerte Ampeln zu installieren.
- 12.3. Auf den Abschnitten zwischen den Ortsteilen wird Tempo 70 angeordnet.

13. Adenbüttel:

- 13.1. An der Grundschule ist eine Dunkelampel zu installieren.

14. Rötgesbüttel:

- 14.1. An der K 52 ist das Ortseingangsschild am Friedhof wieder an die ursprüngliche Stelle zu setzen, so dass der Friedhof innerorts liegt.

15. Eickhorst:

- 15.1. In der Orstdurchfahrt ist zwischen den gegenüberliegenden Bushaltestellen eine Querungshilfe zu bauen.

16. Brome:

- 16.1. An der sog. Zicherie-Kreuzung B 244/K 26 ist ein Kreisel zu bauen.
- 16.2. Für Brome ist die Beschilderung so zu optimieren, dass LKW's nicht mehr durch die Ortschaft fahren.

17. Brechtorf

- 17.1. An der L 290 zwischen Brechtorf und Wolfsburg Tempo 50 und ein Überholverbot angeordnet sowie Blitzeranlage installiert.
- 17.2. Zwischen Brechtorf und Rühren (L 290) werden Maßnahmen zur Schulwegsicherung ergriffen.

18. Wiswedel

- 18.1. Aus Richtung Voitze wurde das Ortseingangsschild ohne weitere Sicherungsmaßnahmen um etwa 300 Meter versetzt. Drei Wohnhäuser liegen nun außerhalb. Diese Maßnahme ist rückgängig zu machen.

19. Hankensbüttel

- 19.1. Über die B 244 von Wiedhorngärten zum Bohlweg ist für Fußgänger und Radfahrer eine sichere Querung zu schaffen.
- 19.2. Die L 280 ist durchgängig zwischen Sprakensehl und Hankensbüttel (bis zur Einmündung in die Celler Straße) für LKW's über 7,5 t zu sperren.

20. Bokensdorf

- 20.1. An der K 101 wird im Bereich Mühlenweg/Schützenhaus eine Dunkelampel errichtet.

21. Meinersen

- 21.1. Für das Flüchtlingswohnheim ist eine sichere Anbindung an den Ort durch Schaffung einer Querung/eines Tunnels über die B188 zu schaffen.
- 21.2. Auf der L 414 wird am Schulzentrum Gajenberg Tempo 50 angeordnet.

22. Volkse

- 22.1. In Volkse wird ein Radweg an den Sportplatz geführt.

23. Wesendorf

- 23.1. Errichtung eines Kreisels an der B 4/L 284.

24. Gifhorn

24.1. Im Verlauf der K 114 werden an den Einmündungen Dannenbütteler Weg, Lehmweg, I. Koppelweg und II. Koppelweg Ampeln installiert.

24.2. Für die K 114 von der Dragen-Kreuzung bis Wolfsburg wird die Erstellung eines zeitgemäßen Verkehrskonzeptes in Auftrag gegeben, das u. a. durch eine effiziente Ampelschaltung den Verkehr von Gifhorn und Wolfsburg den Verkehrsfluss optimiert und dabei gleichzeitig die besonderen Bedürfnisse der Querungsverkehre, RadfahrerInnen und FußgängerInnen und des ÖPNV berücksichtigt

24.3. Schließung aller Lücken an der B 4 auf dem Radweg Gifhorn nach Meine.



Fredegar Henze
Fraktionsvorsitzender